



<https://biz.li/32vu>

SPD BEGRÜSST DEN STARTSCHUSS ZUR B3NEU

Veröffentlicht am 10.12.2014 um 14:05 von Redaktion LeineBlitz

"Der erste Spatenstich für den Bau der Umgehungsstraße und die Verlängerung der Stadtbahn nach Hemmingen ist gemacht. Die Hemminger SPD begrüßt es, dass nach jahrzehntelangem Hin und Her nun endlich mit der Realisierung der lange geplanten Straße begonnen werden kann und damit auch die Grundlage für die Verlängerung der Stadtbahn nach Hemmingen geschaffen wird", sagt Ortsvereinsvorsitzende Kerstin Liebelt. . In Anwesenheit des Parlamentarischen Staatssekretärs im Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur Enak Ferlemann, des Niedersächsischen Ministers für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Olaf Lies, des Bundestagsabgeordneten Dr. Matthias Miersch, der Landtagsabgeordneten Doris Schröder-Köpf und des Hemminger Bürgermeisters Claus Schacht wurde er das Projekt mit einem symbolischen ersten Spatenstich auf den Weg gebracht. Dabei wiesen die Redner auf die Bedeutung des Neubaus für den südlichen Raum Niedersachsens, die Region und die Stadt Hannover hin. Etwa 150 Zuschauer verfolgten die Zeremonie in Arnum und machten das große Interesse der Hemminger an der Umgehung deutlich. Eine kleine Gruppe von Gegnern versuchte noch einmal, gegen den Bau zu protestieren. Sie blieben jedoch eindeutig in der Minderheit. Die SPD wirft den Grünen vor, den Bürgern in Hemmingen Sand in die Augen zu streuen, wenn sie den Eindruck erwecken, das Bauprojekt sei noch zu stoppen oder planerisch zu verändern. "Das halte ich für reine Klientelpolitik", sagt Liebelt. Der Vorwurf an die Adresse des Bürgermeisters, das Projekt sei umstritten, weil "die Stadt seinerzeit bedingungslos den Empfehlungen des Bürgermeisters gefolgt ist, dass alles das hingenommen wird, was das Landesamt für Straßenbau haben will", ist nach ihrer Meinung absurd. Damit werde den damaligen Ratsmitgliedern unterstellt, ohne eigene Meinung im Hemminger Rat für die Neubaupläne gestimmt zu haben.